

Protokoll

Gemeinsames Arbeitskreistreffen Daseinsvorsorge und Tourismus, Bildung und Wirtschaft am Donnerstag, den 27.02.2020 im Gemeindesaal in Schönkirchen

Teilnehmer/innen:

1. Ralf Schneekloth, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf
2. Julius Hergeröder, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
3. Janine Hörtrich, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
4. Jörn Nanning, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
5. Anna Störmer, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
6. Wiebke Holst, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
7. Margrit Lutscher, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
8. Jan Stoltenberg, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
9. Jürgen Horrath, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
10. Christel Ruppert, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
11. Michael Ruppert, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
12. Michael Landfried, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
13. Erik Lange, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
14. Bettine Mathiszyk, Gemeinde Höhndorf-Gördersdorf (privat)
15. Bärbel Harder, Gemeinde Behrensdorf
16. Manfred Krumbeck, Bgm. Gemeinde Behrensdorf
17. Timo Schlabritz, Bgm. Gemeinde Barsbek
18. Jürgen Wolff, Gemeinde Wendtorf
19. Peter Kuhn, Förderverein Probsteierhagen
20. Karl Heinz Fahrenkrog, Förderverein Schloss Hagen e.V.
21. Angela Maaß, Bgm. Probsteierhagen
22. Peter Dieterich, Bgm. Gemeinde Stein
23. Gerd Radisch, Bgm. Schönkirchen
24. Ulrich Hehenkamp, AK Sprecher Daseinsvorsorge
25. Anna von der Decken, AK Sprecherin Tourismus, Bildung und Wirtschaft
26. Swea Evers, Regionalmanagement

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.45 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Kurzbericht der Regionalmanagerin
3. Vorstellung und Erörterung der Projekte
 - 3.1) „Neugestaltung der Aubrücke im Schlosspark Herrenhaus Hagen“;
Antragsteller: Gemeinde Probsteierhagen
 - 3.2) „Modernisierung des Gehwegs unter den Linden“; Antragsteller: Gemeinde Barsbek
 - 3.3) „Attraktivierung Räuberspielplatz in der Gemeinde Wendtorf“; Antragsteller: Gemeinde Wendtorf
 - 3.4) „Neugestaltung Spielplatz Höhndorf Gördersdorf“; Antragsteller: Amt Probstei
 - 3.5) „Neubau Strandspielplatz auf der Uferkoppel Gemeinde Stein“; Antragsteller: Gemeinde Stein

3.6) „Gemeinde- und Tourismuswebsite für die Gemeinden Stein und Wendtorf“;
Antragsteller: Gemeinde Stein

- 4. Ggf. weitere Projekte
- 5. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Herr Hehenkamp begrüßt, auch im Namen von Frau von der Decken, die Anwesenden und eröffnet die Arbeitskreissitzung.
Die Tagesordnung wird in vorliegender Form genehmigt.

TOP 2 Kurzbericht des Regionalmanagements

Frau Evers berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation von dem aktuellen Sachstand in der AktivRegion Ostseeküste.
Der Schwerpunkt liegt auf der Budgetübersicht und den drohenden Mittelverlust.

Die Präsentation des Regionalmanagements und der Projektvorhaben ist im Anhang beigefügt.

TOP 3 Vorstellung und Erörterung von Projekten

**TOP 3.1 „Neugestaltung der Aubrücke im Schlosspark Herrenhaus Hagen“;
Antragsteller: Gemeinde Probsteierhagen**

Frau Maaß stellt die Projektidee anhand einer PowerPoint-Präsentation dem Arbeitskreis vor.

Förderinhalt ist die Neugestaltung der Aubrücke im Schlosspark Herrenhaus Hagen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist die vorhandene Brücke über die Au eine einfache, nur etwa halb so breite Holzbrücke, wie die neu geplante. Der Anschluss der Brücke an die modernisierten Wege ist nicht barrierearm, da sich die Durchgangsbreite extrem reduziert und die Brücke so tief liegt, dass das Gefälle des Weges relativ hoch ist. Durch die Verbreiterung und Höherlegung der neu geplanten Stahl-Brücke wird der Übergang barrierearm und die Attraktivität der Wegeverbindung wesentlich verbessert. Die Höherlegung der Brücke ist ein Beitrag zur Klimaanpassung, da damit die Brücke aus dem Hochwasserprofil soweit herauskommt, dass auch künftig der Hochwasserabfluss in der Au gewährleistet ist. Durch die Maßnahme ist ein Rundweg, auch für Besucher mit Handicap, sichergestellt.

Fragen bezüglich des Vorhabens gibt es keine.

Bei der Vorstellung des Projektbewertungsbogens macht der Arbeitskreis auf das bereits durchgeführte Projekt „Herrichten von Gehwegen und Standflächen für Bänke und Abfallbehälter im Schlosspark des Herrenhauses Hagen in Probsteierhagen nach Gartendenkmalpflegerischen Zielkonzept“ aufmerksam und deren damalige

Punktevergabe im Projektbewertungsbogen. Der Projektbewertungsbogen wird vom Regionalmanagement dahingehend geprüft und angepasst.

Anschließend wird über das Projekt abgestimmt:

**Das Abstimmungsergebnis ist einstimmig.
Es gibt keine Nein-Stimmen und keine Enthaltungen.**

Der Projektantrag wird somit der Mitgliederversammlung empfohlen.

TOP 3.2 „Modernisierung des Gehwegs unter den Linden“; Antragsteller: Gemeinde Barsbek

Herr Schlabritz stellt die Projektidee anhand einer PowerPoint-Präsentation dem Arbeitskreis vor.

Die Gehwege am Dorfanger (insbesondere östliche Seite) sollen durch Neugestaltung als Veranstaltungsfläche für dörfliche Aktivitäten besser genutzt werden können. Hierfür sind eine neue Pflasterung und die teilweise Senkung der Bordsteine geplant. Der unter Denkmalschutz stehende Dorfanger bildet das Zentrum des alten Dorfkerns und soll durch die Maßnahme einen neuen positiven ortsprägenden Gesamteindruck erhalten. Die Fläche steht für Veranstaltungen, wie beispielsweise das jährliche Dorffest mit dem Kindervogelschießen, den Flohmarkt, das Grillen des Sparklubs, Public-Viewing-Events, oder als Treffpunkt für Fahrrad- oder Wandergruppen oder für Bürger der Gemeinde zur Verfügung.

Nach der Vorstellung folgt eine Diskussion über eine eventuelle Umwandlung des Dorfangers in eine Spielstraße. Bezüglich des Denkmalschutzes soll jedoch nicht von der jetzigen Nutzung abgewichen werden.

Anschließend präsentiert Swea Evers den Projektbewertungsbogen mit einem Vorschlag zur Punktevergabe. Es folgen kleine Änderungsvorschläge seitens des Arbeitskreises.

Anschließend wird über das Projekt abgestimmt:

**Das Abstimmungsergebnis ist einstimmig.
Es gab keine Nein-Stimmen und keine Enthaltungen.**

Der Projektantrag wird somit der Mitgliederversammlung empfohlen.

TOP 3.3 „Attraktivierung Räuberspielplatz in der Gemeinde Wendtorf“; Antragsteller: Gemeinde Wendtorf

Herr Wolff stellt die Projektidee anhand einer PowerPoint-Präsentation dem Arbeitskreis vor.

Das Projektvorhaben beinhaltet die Attraktivierung des vorhandenen Räuberspielplatzes. Geplant sind zwei Spielgeräte, ein Spielturm mit Rutsche und Balanciermöglichkeiten, sowie eine Standseilbahn.

Der Räuberspielplatz liegt in unmittelbarer Nähe zur Kita und wird am Vormittag von dieser genutzt. Am Nachmittag steht der Spielplatz den Kindern/ der Jugend aus der

Gemeinde zur Verfügung.
In der Nähe des Spielplatzes ist ein Baugebiet geplant.
Ein weiterer Antrag bzgl. Förderung wurde beim Kreis Plön gestellt.

Es folgen keine Fragen aus dem Arbeitskreis.

Anschließend präsentiert Swea Evers den Projektbewertungsbogen mit einem Vorschlag zur Punktevergabe. Es folgen kleine Änderungsvorschläge seitens des Arbeitskreises.

Anschließend wird über das Projekt abgestimmt:

Das Abstimmungsergebnis ist einstimmig.
Es gab keine Nein-Stimmen und keine Enthaltungen.

Der Projektantrag wird somit der Mitgliederversammlung empfohlen.

TOP 3.4 „Neugestaltung Spielplatz Höhndorf Gödersdorf“; Antragsteller: Amt Probstei

Herr Schneekloth stellt die Projektidee anhand einer PowerPoint-Präsentation dem Arbeitskreis vor.

Bezüglich der Umbaumaßnahmen des Feuerwehrgerätehauses und der damit resultierenden Vergrößerung (z.B Parkflächen) in der Gemeinde Höhndorf-Gödersdorf muss auf einen großen Teil der aktuellen Spielplatzfläche zurückgegriffen werden. Die Gemeinde verfügt über ausreichende Ausweichflächen, jedoch soll möglichst der Mittelpunkt dieser Flächen, der Fußballplatz, bestehen bleiben. Geplant ist eine Aufteilung des Spielplatzes in drei Teilflächen, welche jeweils abgestimmt werden auf die Anforderungen von Kleinkindern, Kindern und Jugend.

Nach der Präsentation folgen keine Fragen aus dem Arbeitskreis.

Anschließend präsentiert Swea Evers den Projektbewertungsbogen mit einem Vorschlag zur Punktevergabe. Es folgen kleine Änderungsvorschläge seitens des Arbeitskreises.

Anschließend wird über das Projekt abgestimmt:

Das Abstimmungsergebnis ist einstimmig.
Es gab keine Nein-Stimmen und keine Enthaltungen.

Der Projektantrag wird somit der Mitgliederversammlung empfohlen.

TOP 3.5 „Neubau Strandspielplatz auf der Uferkoppel Gemeinde Stein“; Antragsteller: Gemeinde Stein

Herr Dieterich stellt die Projektidee anhand einer PowerPoint-Präsentation dem Arbeitskreis vor.

Gefördert werden soll ein Inklusions-Strandspielplatz, der laut Recherche von Herrn Dieterich einmalig in Schleswig-Holstein wäre. Bundesweit sollen nur 22 vorhanden sein.

Die Maßnahme fördert die Freizeitgestaltung von Kindern mit und ohne Handicap in unmittelbarer Strandnähe. Der Spielplatz mit den integrativen Spielgeräten und Aufenthaltszonen ist weitgehend aus naturbelassenen Materialien geplant. Nach der Präsentation folgen keine Fragen aus dem Arbeitskreis.

Anschließend präsentiert Swea Evers den Projektbewertungsbogen mit einem Vorschlag zur Punktevergabe. Es folgen kleine Änderungsvorschläge seitens des Arbeitskreises.

Anschließend wird über das Projekt abgestimmt:

**Das Abstimmungsergebnis ist einstimmig.
Es gab keine Nein-Stimmen und keine Enthaltungen.**

Der Projektantrag wird somit der Mitgliederversammlung empfohlen.

**TOP 3.6 „Gemeinde- und Tourismuswebsite für die Gemeinden Stein und Wendtorf“;
Antragsteller: Gemeinde Stein**

Herr Dieterich stellt die Projektidee anhand einer PowerPoint-Präsentation dem Arbeitskreis vor.

Förderinhalt ist der Aufbau und Gestaltung einer gemeinsamen Webseite für die Gemeinden Stein und Wendtorf. Die nebeneinanderliegenden Gemeinden Stein und Wendtorf möchten auf kommunaler und touristischer Ebene enger zusammenarbeiten. Auf der Webseite sollen die einzelnen Gemeinden, mit Bürgerinformationen, Gewerbebetrieben, Vereinen und vieles Weitere, vorgestellt werden. Zudem soll ein gemeinsamer touristischer Auftritt geschaffen werden, um die touristische Zusammenarbeit zu fördern und die Region gemeinschaftlich zu vermarkten.

Herr Dieterich stellt, nach Frage aus dem Publikum, die Kosten der einzelnen Positionen vor. Weitere Fragen folgen nicht.

Anschließend präsentiert Swea Evers den Projektbewertungsbogen mit einem Vorschlag zur Punktevergabe. Es folgen kleine Änderungsvorschläge seitens des Arbeitskreises.

Anschließend wird über das Projekt abgestimmt:

**Das Abstimmungsergebnis ist einstimmig.
Es gab keine Nein-Stimmen und keine Enthaltungen.**

Der Projektantrag wird somit der Mitgliederversammlung empfohlen.

TOP 4 Ggf. weitere Projekte

Es wurden keine weiteren Projekte vorgestellt.

TOP 5 Verschiedenes

Es folgen keine Anmerkungen Herr Hehenkamp und Frau von der Decken schließen den Kreis und wünschen allen einen guten Nachhauseweg.

gez. Swea Evers

Regionalmanagerin
AktivRegion Ostseeküste

Protokollführung